

---

**Vorsitz: Österreich**

## 313. PLENARSITZUNG DES RATES

1. Datum: Donnerstag, 7. Dezember 2000

Beginn: 10.10 Uhr

Schluss: 13.05 Uhr

2. Vorsitz: J. Stefan-Bastl  
H.-P. Glanzer

3. Behandelte Fragen - Erklärungen - Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: OSZE-VERBINDUNGSBÜRO IN ZENTRALASIEN

Leiter des OSZE-Verbindungsbüros in Zentralasien (PC.FR/32/00), Russische Föderation, Schweiz, Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens und der Tschechischen Republik) (PC.DEL/749/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/755/00), Kanada, Usbekistan, Generalsekretär, Vorsitz

Punkt 2 der Tagesordnung: OSZE-MISSION IN KROATIEN

Leiter der OSZE-Mission in Kroatien (PC.FR/31/00), Russische Föderation, Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/748/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/754/00), Schweiz, Norwegen, Kroatien, Vorsitz

Punkt 3 der Tagesordnung: OSZE-MISSION IN ESTLAND

Leiter der OSZE-Mission in Estland (PC.FR/30/00), Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Ungarns, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/751/00), Russische Föderation, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/758/00), Estland, Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DEN NACHTRAGSHAUSHALT FÜR DAS BÜRO FÜR DEMOKRATISCHE INSTITUTIONEN UND MENSCHENRECHTE

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 386 (PC.DEC/386) über den Nachtragshaushalt für das Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 5 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES MANDATS DER OSZE-MISSION IN MOLDAU

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 387 (PC.DEC/387) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in Moldau; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 6 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES MANDATS DES OSZE-BÜROS IN ERIWAN

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 388 (PC.DEC/388) über die Verlängerung des Mandats des OSZE-Büros in Eriwan; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz, Armenien

Punkt 7 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES MANDATS DER OSZE-MISSION IN TADSCHIKISTAN

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 389 (PC.DEC/389) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in Tadschikistan; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 8 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES MANDATS DER OSZE-MISSION IN ESTLAND

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 390 (PC.DEC/390) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in Estland; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 9 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES  
MANDATS DER OSZE-MISSION IN LETTLAND

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 391  
(PC.DEC/391) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in  
Lettland; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 10 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES  
MANDATS DES OSZE-BÜROS IN BAKU

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 392  
(PC.DEC/392) über die Verlängerung des Mandats des OSZE-Büros in Baku;  
der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 11 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES  
MANDATS DER OSZE-MISSION IN GEORGIEN

**Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 393  
(PC.DEC/393) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in  
Georgien; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 12 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

- (a) *Die Lage in Belarus:* Vorsitz, Vereinigte Staaten von Amerika  
(PC.DEL/757/00), Frankreich - Europäische Union, Belarus, Generalsekretär
- (b) *Abzug der Truppen der Russischen Föderation aus dem Hoheitsgebiet  
Moldaus:* Moldau (PC.DEL/752/00), Frankreich - Europäische Union  
(PC.DEL/753/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/759/00),  
Rumänien, Türkei
- (c) *Die Lage im Kosovo:* Norwegen, Vorsitz, Vereinigte Staaten von Amerika
- (d) *Jüngster Zwischenfall mit Bezug zum Menschenhandel in Bosnien und  
Herzegowina:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/756/00), Vorsitz

Punkt 13 der Tagesordnung: BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DER  
AMTIERENDEN VORSITZENDEN

*OSZE-Berichterstatte mission in Belgrad vom 3. bis 5. Dezember 2000:* Vorsitz,  
Niederlande (Anhang), Griechenland, Vereinigte Staaten von Amerika, Tschechische  
Republik, Türkei

Punkt 14 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS**

- (a) *Massnahmen im Anschluss an die OSZE-Berichterstattemission in Belgrad:*  
Generalsekretär
- (b) *Fragen im Zusammenhang mit der REACT-Umsetzung:* Generalsekretär
- (c) *Jahresbericht 2000 über die Aktivitäten der OSZE und Jahresbericht 2000 über die Interaktion von Organisationen und Institutionen im OSZE-Gebiet:*  
Generalsekretär
- (d) *Schweizer Expertenpool für zivile Friedensförderung:* Schweiz

Punkt 15 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

- (a) *Parlamentswahlen in Liechtenstein vom 9. bis 11. Februar 2001:*  
Liechtenstein
- (b) *Finanzierung von BDIMR-Projekten zur Unterstützung des Büros des Sonderbeauftragten des russischen Präsidenten für Menschenrechte in Tschetschenien, W. Kalamanow:* Schweiz
- (c) *Gründung des Genfer Zentrums für die demokratische Kontrolle der Streitkräfte:* Schweiz (PC.DEL/750/00)

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 14. Dezember 2000, 10.00 Uhr im Neuen Saal



**313. Plenarsitzung**

PC-Journal Nr. 313, Punkt 13 der Tagesordnung

ERKLÄRUNG DER DELEGATION DER NIEDERLANDE

Frau Vorsitzende,

1. Ich wurde angewiesen, Ihnen gegenüber unser Bedauern und schwere Vorbehalte hinsichtlich der Modalitäten der Berichterstattemission in Belgrad zu äußern.
2. Wir bedauern das vollkommene Fehlen von Transparenz. Es ist uns nicht bekannt, dass es im Ständigen Rat, im Vorbereitungsausschuss oder andernorts irgendwelche Konsultation darüber gegeben hat, was genau die Mission zu untersuchen oder zu erkunden hatte und wie sie dabei vorgehen sollte.

Wir wurden auch nicht über den Zeitpunkt und die Zusammensetzung dieser Mission oder die zur Anwendung gekommenen Teilnahme Kriterien unterrichtet.

3. Außerdem möchten wir anderen interessierten Mitgliedern des Ständigen Rates unsere Bedenken über den Kurs, den diese Organisation einschlägt, zur Kenntnis bringen. Es zeichnet sich immer stärker eine kleine Gruppe nicht gewählter Vertreter ab, die mittlerweile offenbar systematisch so viele Privilegien genießt, dass dies nicht nur die viel beschworene Flexibilität aufweicht, mit der wir unsere Ziele verfolgen möchten; es beginnt nun auch schon, diese Organisation in ihrem Innersten zu treffen.

Das Wesen des Konsenses, Frau Vorsitzende, besteht wohl im Recht, an der Entscheidungsfindung teilzunehmen und, mehr noch, im Recht zu wissen, was vorgeht.

Wir fühlen uns immer mehr aus diesem Prozess ausgeschlossen.

4. Meine Behörden möchten wissen lassen, dass unserer Ansicht nach die Zusammensetzung der Berichterstattemission in Belgrad niemals als Präzedenzfall herangezogen werden kann.

Ferner ersuchen wir, diese Erklärung dem Journal des Tages beizufügen.

Darf ich Sie ersuchen, Frau Vorsitzende, dies zu veranlassen.

Ich danke Ihnen.